

Referent*in für Community Outreach (m/w/d/k. A.)



Was beinhaltet die Stelle?

Das **Deutsche Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM) e.V.** mit Sitz in Berlin sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt (im Umfang von 80%, E13 TVöD (Bund)) **eine*n Referent*in** (m/w/d/k. A.) für den Bereich **Community Outreach**. Die Stelle ist als übergeordnete Aufgabe im Leitungsstab angesiedelt und umfasst folgenden Tätigkeiten:

- Konzeptionelle Verankerung der Einbeziehung von communitybasiertem Wissen in Forschungsprozesse unterschiedlicher Disziplinen (in Orientierung an partizipative Aktionsforschung und angrenzender Ansätze)
- Strategische Weiterentwicklung und Pflege neuer und bestehender institutioneller Beziehungen, insbesondere zu zivilgesellschaftlichen Akteuren sowie Migrant*innenorganisationen und Neuen Deutschen Organisationen Koordination
- Verantwortliche Koordination des Moduls „Zivilgesellschaftlicher Begleitprozess“ sowie Unterstützung bei forschungsbegleitenden Konsultationsprozessen in den weiteren Modulen des NaDiRa
- strategische (Weiter-)Entwicklung des zivilgesellschaftlichen Begleitprozesses im Rahmen des Nationalen Diskriminierungs- und Rassismusmonitors (NaDiRa) sowie Vorbereitung und Durchführung von forschungsbegleitenden Konsultations- und Beratungsprozessen

Welche Kompetenzen suchen wir?

- Überdurchschnittlicher wissenschaftlicher Hochschulabschluss im Bereich der Sozial-, Geisteswissenschaften, oder vergleichbare
- Sehr gute Kenntnisse der Migrations- und Rassismusforschung
- Kenntnisse von kollaborativen und partizipativen Forschungsansätzen
- Sehr gute Kenntnisse inter- und transdisziplinärer Forschungszusammenhänge
- Sehr gute Vernetzung mit Migrant*innenorganisationen, Neuen Deutschen Organisationen und communitybasierten Selbstorganisationen
- Umfassende Kenntnisse der Organisationslandschaft im Themenfeld Migration, Integration, Diversität und Antidiskriminierung
- Erfahrungen im Umgang mit unterschiedlichen Gruppen und Akteur*innen aus Politik, Zivilgesellschaft und Öffentlichkeit
- Einschlägige Erfahrungen in der Gremien- und Verbandsarbeit
- Diversitätsorientierte Kompetenzen
- Sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse, weitere Sprachen von Vorteil

Was ist das DeZIM?

Das Deutsche Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM) forscht zu Integration und Migration, zu Konsens und Konflikten, zu gesellschaftlicher Teilhabe und zu Rassismus. Es besteht aus dem DeZIM-Institut und der DeZIM-Forschungsgemeinschaft. In der DeZIM-Forschungsgemeinschaft verbindet sich das DeZIM-Institut mit sieben anderen Einrichtungen, die in Deutschland zu Migration und Integration forschen.

Das DeZIM wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert.

Was bieten wir?

- 🕒 Flexible Arbeitszeiten
- 😊 Ein familienfreundliches Arbeitsumfeld
- 💻 Ein modern ausgestattetes Institut
- 📄 Die Möglichkeit für Homeoffice
- 👉 Freiraum für die Entfaltung und Förderung individueller Stärken
- 📖 Weiterbildungen
- 🌱 Eine offene Willkommenskultur
- 📍 Eine zentrale Lage im Herzen der Hauptstadt
- ✅ Eine vielseitige, interessante, anspruchsvolle und verantwortungsvolle Tätigkeit an der Schnittstelle von Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft
- ✅ Spannende und enge Zusammenarbeit mit einem engagierten Team sowie mit Wissenschaftler*innen verschiedener Disziplinen und weiteren Partner*innen

Wir freuen uns über Bewerbungen!

Wir freuen uns über Verstärkung idealerweise zum **01.07.2024**, in einem Umfang von **31,2 Stunden pro Woche**. Wir freuen uns über Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen)

- per E-Mail an bewerbung@dezim-institut.de
- in **einer einzigen PDF-Datei**
- bis zum **20.05.2024**
- unter Nennung der **Kennziffer PR/09/24**.

Ansprechpartner*innen: Dr. Cihan Sinanoglu und Prof. Dr. Zerrin Salikutluk (Leitung des Nationalen Diskriminierungs- und Rassismusmonitors)

Die Vergütung richtet nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) und kann in Abhängigkeit der persönlichen Voraussetzungen bis zur **Entgeltgruppe 13 TVöD (Bund)** erfolgen. Dies beinhaltet auch eine Betriebsrente (VBL), eine Jahressonderzahlung sowie vermögenswirksame Leistungen.

Die Stelle ist vorerst **bis 30.06.2025 befristet**.

Das DeZIM gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Personen nach dem Bundesgleichstellungsgesetz (BGleG). Er strebt einen ausgewogenen Genderanteil sowie einen ausgewogenen Anteil von Personen mit und ohne Migrationshintergrund an. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Auch ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen von People of Color und Schwarzen Menschen sowie von Bewerber*innen mit Flucht- oder familiärer Migrationsgeschichte. Ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen von Menschen, die in o.g. Themenfeldern aus marginalisierten Perspektiven arbeiten. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.



Das DeZIM-Institut in Berlin